

100 JAHRE
ANS

EVP

PEV

Schwerpunkt Alterspolitik

Solidarität muss gelebt werden, zwischen Alt und Jung, Mann und Frau, Arm und Reich. Ein Zusammenleben, dass alle in ihrer Würde anerkennt und alle ihren Platz finden, ist wichtig. Als Schlüsselement ist das Miteinander der Generationen zu stärken. Dialog, Respekt und ein aufeinander Acht geben sind dabei zentral. Sinnvoll erachten wir es nicht, dass die jungen Personen erst spät namhaft in die 2. Säule einbezahlen. Doch auch eine hohe Lebensqualität zu einem fairen und bezahlbaren Preis gerade für Senioren/Seniorinnen ist unser Anliegen, dies z.B. durch notwendige Hilfe zu Hause und auch zur Entlastung der Angehörigen. Zudem: Die Stärkung der Familie betrifft alle Generationen. Wenn mehrere Generationen nebeneinander leben, können sie sich je nach Lebenslage unterstützen. Einsamkeit muss im Alter entgegengewirkt werden. Die langfristige Sicherung der AHV und BVG Renten ist zentral.

Weitere Anliegen sind:

- Ein Altersleitbild erarbeiten und eine Alterspolitik in den Gemeinden umsetzen
- Durchmischung der Generationen fördern: z.B. mit neuen Wohnformen, durch die Mitarbeit von Seniorinnen und Senioren in der Schule oder beim Mentoring von Jugendlichen.
- Begegnungsmöglichkeiten schaffen
- Pflegende Angehörige entlasten (z.B. durch die Schaffung von Tagesbetreuungsplätzen)
- Gemeinnütziger Wohnungsbau soll substantziell gefördert werden u.a. fürs Alter.
- Mitberücksichtigung und Anerkennung der Freiwilligenarbeit
- Palliative Care fördern